

Erweiterung Bergbaumuseum Karlschacht

Das Bergbaumuseum Karlschacht in Rosental erzählt die faszinierende Geschichte des Bergbaus in der Region, in der einst rund 6.000 Menschen im Bergbau tätig waren. Es zeigt Exponate aus 250 Jahren Bergbautradition und bietet regelmäßig besondere Veranstaltungen wie den "Tag des Bergbaus" und die Barbarafeier, bei denen das Museum kostenlos besucht werden kann.

Aktuell wird das Museum erweitert: Das neue Ausstellungsareal im ehemaligen Transformatorgebäude „Negrelli“ wird nahtlos in den bestehenden Bereich integriert. Besucher können künftig eine spannende Tour durch die Bergbaugeschichte erleben – vom alten Museum bis hin zu Förderstrecken, historischen Maschinen und Fotos, die die Arbeit in den Gruben veranschaulichen.

Die Erweiterung bleibt umweltfreundlich, da keine zusätzliche Bodenversiegelung erfolgt. Das Museum ist ein lebendiger Ort, der die Tradition bewahrt und für Touristen, Schulklassen und die regionale Bevölkerung gleichermaßen interessant ist. Kommen Sie vorbei und tauchen Sie ein in die spannende Welt des Bergbaus!

Projekträger: Gemeinde Rosental a. d. K., Ansprechpartner: Bgm. Johannes Schmid
Umsetzung: LEADER-Projekt – Aktionsfeld 2: Erhalt kulturellen Erbes
Ziel: Erweiterung des Museums um das Trafogebäude „Negrelli“
Besonderheiten: Barrierefreier Zugang, digitale Ausstellungselemente, keine Bodenversiegelung

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Das Land
Steiermark
→ Kultur, Europa, Sport


Kofinanziert von der
Europäischen Union